

## **Projektbeschreibung Glasfaserausbau in Wolfschlugen**

Bereits seit längerer Zeit verfolgt die Gemeindeverwaltung das Ziel einer flächendeckenden zukunftssicheren Breitbandversorgung in Wolfschlugen. So wurde bereits im Herbst 2017 ein Antrag im Rahmen der Breitbandförderung des Bundes gestellt. In der Zwischenzeit haben sich bei der Förderung die Rahmenbedingungen geändert, so dass für die unterversorgten Bereiche (weniger als 30 Mbit/s im Download) statt eines Vectoring-Ausbaus nun sogar der FTTH-Ausbau (Glasfaserkabel bis ins Gebäude) gefördert wird. Zudem hat sich die Kofinanzierung des Landes Baden-Württemberg von einst 20% auf nun 40% erhöht. Das bedeutet, dass durch Bund und Land insgesamt 90% des notwendigen Finanzbedarfs gefördert werden. Bei der Gemeinde Wolfschlugen verbleibt ein Anteil von 10% der durch Eigenmittel im Gemeindehaushalt aufgebracht wird.

In einem öffentlichen Ausschreibungsverfahren wurde die Telekom Deutschland GmbH als Netzbetreiber für den Glasfaserausbau der unterversorgten Bereiche ausgewählt. Im Oktober 2019 wurde zwischen der Gemeinde Wolfschlugen und der Telekom der Vertrag unterschrieben, der nicht nur einen Ausbau der unterversorgten Bereiche sondern des gesamten Gemeindegebietes vorsieht. Die nicht durch Förderung bezuschussten Bereiche von Wolfschlugen werden durch einen von der Telekom selbstfinanzierten Eigenausbau im Rahmen des Kooperationsprojektes mit der Gigabit Region Stuttgart erschlossen. Am Ende des Projektes wird somit das gesamte Gemeindegebiet durch FTTH erschlossen sein. Für den flächendeckenden Ausbau werden ca. 2 Jahre Bauzeit veranschlagt.

Damit jedes Gebäude auch einen Glasfaseranschluss erhalten kann, muss vom Gebäudeeigentümer ein sogenannter Gestattungsvertrag mit der Telekom abgeschlossen werden. Hierzu muss man sich auf der Internetseite [www.telekom.de/jetzt-glasfaser](http://www.telekom.de/jetzt-glasfaser) registrieren. Innerhalb des Vorvermarktungszeitraums (bis 30.06.2020) ist der Hausanschluss kostenlos buchbar.

Die Baumaßnahmen werden von der Firma RMK Rhein-Main-Kabelgesellschaft mbH aus Alzey im Auftrag der Telekom ausgeführt. Der Baubeginn soll offiziell am 22. April 2020 stattfinden.

### **Kennzahlen des Gesamtprojektes:**

**Anschlüsse:** insgesamt ca. 3.600, davon 1.376 Privathaushalte und 142 Unternehmen im geförderten Ausbaubereich

**Tiefbauarbeiten:** ca. 25 Kilometer Trasse auf öffentlicher Fläche mit ca. 115 Kilometer Glasfaserkabel auf öffentlicher Fläche; hinzu kommt der Tiefbau auf privatem Grund, der momentan noch nicht beziffert werden kann

**Anzahl NVt-Standorte:** 47

### **Finanzierung des geförderten Ausbaus:**

- ca. 1,9 Mio. EURO Bundesrepublik Deutschland
- ca. 1,5 Mio. EURO Land Baden-Württemberg
- ca. 0,4 Mio. EURO Gemeinde Wolfschlugen

### **Weiterführende Informationen:**

Homepage der Gemeinde Wolfschlugen/Glasfasernetzausbau:

<https://www.wolfschlugen.de/index.php?id=255>